



Die Olive überzeugt als ÖL, auf dem Speiseplan und in der Kosmetik. Bild: JoannaTkaczuk | adobe stock

03.06.2019 11:00 CEST

Was ist eigentlich Olivenöl?

Poseidon und Athene buhlten um die Gunst der Bewohner des heutigen Athens. Zeus schlichtete den Streit und versprach: Wer das bessere Geschenk an die Menschheit habe, gewinnt den Twist. Während Poseidon salziges Wasser anbot, schenkte Athene dem heutigen Athen den Olivenbaum. Diese Sage zeigt die große Verehrung für die Frucht.

Botanisch lässt sich der Olivenbaum bereits vor ungefähr 9000 Jahren nachweisen. Wie beliebt die Frucht heute ist, zeigt zum Beispiel die jährliche Ernteleistung. Auf etwa 11 Millionen Hektar erzeugten die Olivenbauern im Jahr 2017 rund 21 Millionen Tonnen. Griechenland, Spanien und Italien produzieren etwa 60 Prozent der weltweit verbrauchten Oliven. Allein im

Mittelmeerraum werden über 1.000 Sorten angebaut. Die Olive bereichert die Speisetafel. Im Salat, im Brot, auf der Pizza, als Dip oder in der Pasta – unbehandelt oder eingelegt – Oliven schmecken und überzeugen durch ihre gesunden Inhaltsstoffe. Diese reichen von Spurenelementen und Mineralstoffen wie Eisen, Natrium, Phosphor und Kalzium bis zu einer breiten Palette an Vitaminen wie etwa B-Vitaminen und Vitamin A. Sowohl die unreifen grünen Oliven, als auch die ausgereiften schwarzen Oliven sind reich an ungesättigten Fettsäuren. Allerdings haben Oliven relativ viele Kalorien. 100 Gramm grüne Oliven bringen es auf 140 Kilokalorien. Schwarze Oliven sind mit 185 Kilokalorien sogar noch ein deutliches Stück energiereicher.

Pflegendes Öl

Die Olive gilt auch als Namensgeber für das Wort Öl. Und als Öl spielt die Olive eine herausragende Rolle – in der Ernährung, aber auch in der Kosmetik. Die Art der Herstellung beeinflusst die Qualität. Zum Beispiel entstehen durch das schonende Tropf-Verfahren, bei dem die Olive nur durch ihr Eigengewicht gepresst wird, beste Öl-Qualitäten. Olivenöl enthält Linolsäure, die essentieller Bestandteil der natürlichen Hautbarriere ist. Sie sorgt für eine intakte Hautbarriere und gesunde Haut. Zusätzlich enthält das Olivenöl wichtige Vitamine, Mineralstoffe und sekundäre Pflanzenstoffe wie etwa Polyphenole, die vor oxidativem Stress schützen. Ihre wertvollen Eigenschaften machen die Haut glatt und geschmeidig.

2.150 Zeichen inkl. Leerzeichen

Olivenöl in GEHWOL-Produkten:

Neu: GEHWOL FUSSKRAFT Soft Feet Schaum

Olive und Aloe-Vera für gepflegte Füße und Beine.

GEHWOL FUSSKRAFT Soft Feet Schaum zieht schnell ein, fettet nicht und hinterlässt ein angenehm gepflegtes Hautgefühl. Die leichte Fuß- und Beinpflege für normale bis trockene Haut enthält tiefenwirksames Hyaluron, das effektiv in die Haut eindringt und sie langanhaltend mit Feuchtigkeit versorgt. Der hochkonzentrierte Aloe-Vera-Extrakt füllt in Kombination mit Urea zusätzlich leere Feuchtigkeits-depots. Wertvolles Olivenöl sowie Avocadoöl machen die Haut geschmeidig, sichtbar glatter und reduzieren

nachhaltig die Hautrauhigkeit. Vitamin E stärkt die Hautbarriere und schützt vor der Bildung freier Radikale. Der frische Duft sorgt für ein besonderes Pflegeerlebnis.

Dermatologisch geprüft. Auch für Diabetiker geeignet.

125-ml-Dose 12,95 € (UVP)

**Erhältlich nur beim Fußspezialisten:
Fußpflegepraxen, Podologiepraxen und Kosmetikinstitute.**

Abdruck honorarfrei | Beleg erbeten

Die Eduard Gerlach GmbH ist mit ihren beiden Marken GEHWOL und GERLACH TECHNIK einer der beliebtesten Komplettanbieter für Fußpflege-Präparate und -Technik. Das Vollsortiment umfasst Präparate mit unterschiedlichen Darreichungsformen, Galeniken und Wirkstoffformulierungen sowie für unterschiedliche Hauttypen und Hautprobleme. Die Präparate sind ausschließlich in Apotheken, Fußpflegepraxen und Kosmetikinstituten erhältlich.

Kontaktpersonen



Dirk Fischer

Pressekontakt

fischer@dkcommunications.de

069/ 61 998-21